|  |
| --- |
| HBM4EU VORLAGE ZUR AUFGABE 7.5 |
| Informationsblätter |
| zu Chemikalien, die im Rahmen der HBM4EU Studien untersucht werden |

***WICHTIGE INFORMATION - BITTE VOR NUTZUNG LESEN:***

*Es handelt sich bei diesem Dokument um eine einfache Übersetzung des englischen Originals, die weitere Anpassungen im Text und eine Überprüfung der Lesbarkeit im Deutschen benötigt!*

***ANWEISUNGEN ZUR VERWENDUNG DIESER VORLAGE***

*Diese ist eine Vorlage,**die zur Erstellung eines Informationsblattes zu den untersuchten Chemikalien verwendet werden kann.*

*[Informationsblätter beabsichtigen, den Teilnehmern / Teilnehmerinnen an einer Studie bestimmte und präzise Informationen über die untersuchten Chemikalien zu geben. Die Vorlage muss angemessen angepasst werden (z.B. Layout, Schriftart, visuelle Hilfsmittel, Farben), um effektive Endformulare zu verfassen.*

*Papierausdrücke der Informationsblätter sollen den künftigen Teilnehmern / Teilnehmerinnen gegeben werden, wenn Sie zur Teilnahme an der Studie eingeladen werden, und wenn sie über ihre persönlichen Ergebnisse informiert werden. Die Informationsblätter solle auf der HBM4EU Webseite auf den Sprachen des die Studie durchführenden Landes zur Verfügung gestellt werden.*

***Verschlüsselung der Vorlagen der Aufgabe 7.5***

*Den für Aufgabe 7.5 erstellten Vorlagen wurde ein Akronym zugewiesen, das in der Fußnote dargestellt wird und den Typ, die Version und das Jahr der letzten Revision gemäß der folgenden Legende bezeichnet:*

*TYP: InfoBl = Informationsblatt*

*Zielgruppe: Erw = Erwachsene*

*VERSION: Vxx = Version Nr.*

*DATUM DER LETZTEN REVISION: TT-MM-JJ*

**Schützen Sie sich vor**

**der Exposition gegenüber [Name der untersuchten Chemikalie]**

Die Exposition gegenüber [Name der Chemikalie] kann die Gesundheit schaden. Dieses Informationsblatt beschreibt was [Name der Chemikalie] ist, wo sie vorkommt, wie Sie sich dazu aussetzen können, wie sie Sie beeinträchtigen kann, und welche Schutzmaßnahmen Sie nehmen sollten, um Ihre Gesundheit zu schützen. Darüber hinaus wird hier das Human-Biomonitoring von [Name der Chemikalie] und seine Nützlichkeit beschrieben.

**Was ist [Name der Chemikalie]?**

Beschreiben Sie sehr kurz die Chemikalie (z.B. natürliches Vorkommen, physikalische Haupteigenschaften).

**Wo kommt [Name der Chemikalie] vor?**

Beschreiben Sie kurz die Prozesse und Produkte, in denen diese Chemikalie vorkommt.

**Wie kann [Name der Chemikalie] in Ihren Körper eindringen?**

Beschreiben Sie die Expositionsquellen (z.B. Konsum von kontaminierten Lebensmitteln, Hautkontakt mit die Chemikalie beinhaltenden Materialien).

**Wie kann [Name der Chemikalie] Sie schädigen?**

Genauso wie mit allen anderen Expositionen gegenüber Chemikalien, dass mit [Name der Chemikalie] verbundene Risiko ist von Ihren individuellen Eigenschaften und Gewohnheiten, von der Menge der Chemikalie, zu der Sie ausgesetzt worden sind, von der Art und Weise, der Länge und der Frequenz der Exposition abhängig, sowie davon, ob auch andere Chemikalien vorhanden waren.

[Passen Sie Folgendes wie angemessen für die untersuchte Chemikalie an]

Einmalige Exposition zu [Name der Chemikalie] kann:

* [Auswirkungen auf die Gesundheit beschreiben] verursachen

Mehrmalige oder andauernde Exposition zu [Name der Chemikalie] kann:

* [Auswirkungen auf die Gesundheit beschreiben] verursachen

**Human-Biomonitoring von [Name der Chemikalie]**

[Menschliche Probenmaterialien, wie z.B. Blut, Urin, Haar, angeben] können zur Messung der Exposition von Menschen gegenüber [Name der Chemikalie] verwendet werden. Dieser Prozess heißt Human-Biomonitoring. [Geben Sie die Informationen an, die von spezifischen Matrizen hergeleitet werden können, z.B. Haaranalyse ist eine geeignete Methode zur Festlegung der Expositionsgeschichte einer Person gegenüber Merkur durch den Fischkonsum].

Wenn eine auffindbare Menge an [Name der Chemikalie] in einer Person gefunden wird, muss nicht behauptet werden, dass diese auch negative gesundheitliche Auswirkungen verursachen wird. Biomonitoring-Studien gewähren Ärzten und Beamten im Bereich des Gesundheitswesens Richtwerte, damit sie feststellen können, ob Individuen zu höheren Niveaus von [Name der Chemikalie] als gefunden in der Allgemeinbevölkerung ausgesetzt worden sind. Biomonitoring-Daten können darüber hinaus Wissenschaftlern helfen, Forschungen über die Exposition und die gesundheitlichen Auswirkungen zu planen und durchzuführen.

**Was müssen Sie tun, um die Exposition gegenüber** [Name der Chemikalie] **zu vermeiden?**

* [Beschreiben Sie stichpunktartig die Risikomanagement-Optionen, die der Leser / die Leserin anwenden kann].

**Wo finden Sie weitere Informationen?**

[Dieser Absatz ist fakultativ. Man kann ihn in landesbezogener Form nach eigenem Ermessen anpassen, damit er sich auf nationale Quellen für zusätzliche Informationen, auf eine öffentliche nationale Dienststelle bzw. auf eine zuständige Behörde bezieht. Hier kann auch die HBM4EU Webseite für eine allgemeineverständliche Darstellung zusätzlicher Informationen über die Chemikalie und die relevanten Projektergebnisse erwähnt werden].